

Zwei Klassensiege für Seitz

Rotkäppchen-Rallye-Cup: MSC Emstal mit Abschneiden in Frielendorf zufrieden

Frielendorf/Bad Emstal. Die Rallyes „Rund um den Knüll“ und „Rund um Alsfeld“ fanden in diesem Jahr erstmals an einem einzigen Tag statt. Da beide Rallyes im sogenannten Rotkäppchenland angesiedelt sind, erhielt die nun neu etablierte Veranstaltung den Namen „Rotkäppchen-Rallye-Cup“.



Holte zwei Klassensiege: Jörg Seitz, hier mit Beifahrerin Daniela Naumann konnte sich in der Klasse G3 den ersten Platz sichern. Foto: nh

13 Wertungsprüfungen (WP) wurden von den Teams absolviert. Nach insgesamt 66 Wertungsprüfungs-Kilometern fiel die Entscheidung über Sieg und Niederlage. Drei der WP sind Rundkursprüfungen. Die Strecken boten alles, was Rallyesport interessant macht. Ortsdurchfahrten, ebenso wie Sprungkuppen, Spitzkehren und schnelle Passagen.

Ganz besonders zufrieden sind Marco Koch und Stefan Assmann, die mit zwei Gesamtsiegen das Optimum aus dem grünen C-Kadett herausholten und das Duell gegen Rainer Noller und Uwe Walz im Mitsubishi Lancer gewannen. Andreas Gutbier und Matthias Winning waren das erfolgreichste Team des MSC Emstal. Mit einem achten und einem zehnten Platz in der Gesamtabrechnung war das Team nicht ganz zufrieden.

„Die Geschwindigkeiten waren mehrmals über 200 km/h. Bis nach der WP 4 lagen wir auf dem zweiten Platz in der Klasse und dem fünften im Gesamtklassement.“ In der fünften Wertungsprüfung hatten sie aber einen spektakulären Abflug, „der uns mindestens 20 Sekunden gekostet hat“, so Matthias Winning.

Zwei souveräne Klassensiege belegte wieder einmal Jörg Seitz im BMW 318i. Interessant war, dass er zu beiden Veranstaltungen unterschiedliche Beifahrer hatte: Volker Müller (im ersten Durchgang) und Daniela Naumann (im zweiten Durchgang)

Einen Klassensieg errang der Ahnataler Charly Beck in der hart umkämpften Klasse H 12. In der zweiten Veranstaltung schied das Team Beck/Koch aus.

Sehr gut geschlagen hat sich Youngster Philipp Lahme aus Wolfhagen. Bei seiner ersten Rallye fuhr er mit Daniel Habicht vom AMSC Polheim. „Am Start der ersten Prüfung war ich sehr aufgeregt, aber es klappte alles wunderbar“, so Lahme im Ziel. Trotz eines Patzers in einer schnellen Passage erreicht das Team einen vierten und einen fünften Platz in ihrer Klasse.

Weiter sehr gut platziert waren Patrick Eder und Sebastian Lang auf Golf GTI. Einen vierten und einen fünften Platz in der Klasse, sowie den 12. und den 15. Platz im Gesamtklassement.

Ausgefallen sind die Teams Nörenberg/Neurath, Spangenberg/Quaas und Meyer/Kersten. Am 24. Juni findet die 24. ADAC Rallye 200 „Rund um den Alheimer“ in Alheim-Oberellenbach mit zahlreichen Teams des MSC Emstal statt.